

Infozettel

Post für die Welt von Anja Reimers

Die Konzeption der artistic seed

Guerilla-Gärtner bringen eine Brache im Stadtraum mit einfachen Mitteln zum Blühen. Sie werfen aus Erde geformte handliche Kugeln, sogenannte Seedballs, auf das unzugängliche Gelände, hoffen auf Regen und warten, dass der in der Kugel steckende Pflanzensamen zu wachsen beginnt.

Davon inspiriert beauftragt KlimaKunstSchule Künstlerinnen und Künstler mit der Entwicklung von artistic seeds für die Schule. Die Vision: Die Kunst sät Ideen, die das Potential haben, sich in der Schule zu kleineren und größeren Projekten zu entwickeln. Ideen, die von den Schülerinnen und Schülern und ihren Lehrerinnen und Lehrern gepflegt und großgezogen werden.

Der konkrete Ablauf von Post für die Welt

Das Angebot von Anja Reimers beinhaltet den **Besuch eines nachhaltigen Projekts** und das Gespräch mit einem im Klimaschutz engagierten Interviewpartner. Im Anschluss an das Gespräch beteiligt sich die Schülergruppe an einer **künstlerischen Postkartenaktion**.

Je nach Terminwunsch und thematischem Interesse stehen unterschiedliche Projekte in Hamburg für die Durchführung der artistic seed zur Verfügung:

Das Projekt GRÜNANTEIL vernetzt urban gardening Projekte und betreibt im Stadtteilzentrum Motte ein eigenes facettenreiches Projekt mitten in Altona, u.a. auch einen sozial cooking club, der aus dem Müll gerettete Lebensmittel verarbeitet. www.gruenanteil.de

Der Verein Rettet den Regenwald e.V. betreibt u.a. eine preisgekrönte Website für Kinder. www.regenwald.org
Auf Nachfrage können auch Kontakte aus den Bereichen Energie und Mobilität angesprochen werden.

Je nach Projektpartner findet das Angebot entweder in der Schule oder in der Einrichtung vor Ort statt. Nach einer Einführung durch die Künstlerin in die geplante Aktion führen die Schülerinnen und Schüler das Interview mit dem Gesprächspartner der Einrichtung. **Eine inhaltliche Vorbereitung** und die bereits erfolgte Auseinandersetzung mit dem Thema Klimawandel **in der Schule sind dabei wichtige Grundlage** für ein inhaltlich anregendes, für beide Seiten interessantes Gespräch. Im Anschluss gestalten die Schülerinnen und Schüler Postkarten mit Ideen, Gedanken und Statements aus dem Gespräch, um sie mit anderen zu teilen und weiter-

zuverbreiten. Sie recherchieren Adressen, dokumentieren ihre Arbeit und beteiligen sich mit eigenen Postkarten an der POST FÜR DIE WELT-Kunstaktion.

Der zeitliche **Umfang beträgt ca. sechs Zeitstunden**.

Formale Voraussetzungen

- Die Veranstaltung muss versicherungsrechtlich von der projektverantwortlichen Lehrkraft als Projekttag angemeldet und als Schulveranstaltung durchgeführt werden.
- Im Vorfeld muss die Einverständniserklärung der Eltern für die Teilnahme Ihres Kindes, sowie eine Freigabe zur Verwendung entstehender Filme, Fotos und anderer Projektmaterialien im Rahmen des Programms KlimaKunstSchule eingeholt werden.

Unsere Altersempfehlung

Das Angebot ist für alle Kinder und Jugendliche ab 10 Jahre geeignet.

Ihre Verantwortung

Die artistic seed ist ein Erlebnis. Sie produziert kein fertiges Ergebnis, sondern ist als Inspiration gedacht, selbst zu handeln und eigene Ideen zum Blühen zu bringen.

Sie beschäftigen sich mit ihrer Klasse / Kurs / Arbeitsgemeinschaft / Projektgruppen mit dem Thema Klimawandel und Klimaschutz und arbeiten engagiert daran Wissen nicht nur zu vermitteln, sondern auch zu gesellschaftlichem Handeln zu motivieren. Solches Engagement verdient Anerkennung und Unterstützung. Das Programm unterstützt Sie. Durch Inspiration.

Weitere Informationen:

BildungsCent e.V. • +49 30 610 81 44 94
• klimakunstschule@bildungscent.de • www.bildungscent.de



BildungsCent e.V.

**KLIMA
KUNST
SCHULE**

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Durch Support und Vernetzung. Durch Geld. Aber:
Das Programm KlimaKunstSchule ist kein Projekt, das
andere für Sie durchführen.

Wir sind gespannt auf Ihre Projekte!

Weitere Informationen:

BildungsCent e.V. • +49 30 610 81 44 94
• klimakunstschule@bildungscent.de • www.bildungscent.de



BildungsCent e.V.

**KLIMA
KUNST**SCHULE

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE